

Uniklinikum Würzburg: Erster digitaler Vortrag für Selbsthilfegruppen – Thema Resilienz

Das Uniklinikum Würzburg will auch während der Corona-Pandemie mit seinen Selbsthilfegruppen in einem guten Austausch bleiben. Deshalb startet es am 30. Mai 2020 eine neue, digitale Vortragsreihe. Bei der Auftaktveranstaltung geht es um die Rolle der Resilienz bei der Bewältigung von Krisen.

Auch in Zeiten, in denen durch die Infektionsschutzmaßnahmen der Corona-Pandemie viele der bislang üblichen Kommunikationswege erschwert sind, will das Uniklinikum Würzburg (UKW) als zertifiziertes „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ mit seinen kooperierenden Selbsthilfegruppen in Kontakt bleiben. Deshalb startet es am Samstag, den 30. Mai 2020, eine neue, digitale Informationsreihe. Dabei werden in Zukunft Experten des Klinikums über die Videokonferenz-Software Skype for Business referieren und sich den Fragen der Teilnehmer/innen stellen. Mitglieder der Selbsthilfegruppe und sonstige Interessierte können sich kostenlos per PC, Smartphone oder Telefon zuschalten.

Bei der Auftaktveranstaltung wird Dr. Elisabeth Jentschke, die am Comprehensive Cancer Center Mainfranken die Abteilung für Psychoonkologie und an der Neurologischen Klinik des UKW die Abteilung für Neuropsychologie leitet, über die Erkenntnisse der Resilienzforschung und die Rolle dieser besonderen „Widerstandskraft“ bei der Bewältigung von kritischen Lebensereignissen – wie zum Beispiel der Corona-Krise – sprechen. Unter Resilienz versteht man die Fähigkeit, auch nach großen psychischen Belastungen schnell wieder auf die Füße zu kommen.

Die Veranstaltung geht von 10:00 bis 11:00 Uhr. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung bis spätestens 18. Mai 2020 wichtig. Wer sich rechtzeitig anmeldet, erhält per E-Mail die Zugangsdaten und eine detaillierte Anleitung zum Ablauf. Für die Anmeldung kontaktieren alle Interessierten Gabriele Nelkenstock, die externe Selbsthilfebeauftragte des UKW, unter E-Mail: selbsthilfe@ukw.de

Bildunterschrift:

Videokonferenz_Jentschke.jpg

Dr. Elisabeth Jentschke ist die Referentin des ersten digitalen Vortrags für Selbsthilfegruppen am Uniklinikum Würzburg.

Bild: Uniklinikum Würzburg

Anstalt des Öffentlichen Rechts

Stabsstelle Kommunikation
Universitätsklinikum Würzburg
Susanne Just (Externe Kommunikation)
Rita Börste (Vertretung)
Josef-Schneider-Straße 2, Haus D3
97080 Würzburg

E-Mail: presse@ukw.de
Telefon: +49 (0)931 / 201-59447
Fax: +49 (0)931 / 201-6059447
www.ukw.de

Hinweis zum Datenschutz:
Die Informationen des UKW nach Art. 13 und 14 DSGVO erhalten Sie unter www.ukw.de/recht/datenschutz, auf Anfrage auch in Papierform.

